

**PRESSEMITTEILUNG**

Nr. 52 vom 17.03.2014

**Vakanten Platz im BER-Aufsichtsrat durch Experten besetzen**  
**Michael Schierack: BER-Aufsichtsrat braucht mehr Sachverstand und weniger Politik**

In der nächsten Aufsichtsratssitzung des Flughafens BER im April muss der freie Platz besetzt werden, der durch den Verzicht von Minister Markov vakant geworden ist.

Dazu sagt Prof. Michael Schierack, Vorsitzender der CDU-Fraktion im Landtag Brandenburg:

„Ich fordere Ministerpräsident Woidke auf, den vakanten Platz im BER-Aufsichtsrat durch einen echten Flughafenexperten zu besetzen. Das Gremium braucht mehr Sachverstand und weniger Politik.

Nach dem Willen der Landesregierung soll nun aber Minister und Linken-Vorsitzender Görke Brandenburg vertreten. Der Flughafen kann gerade vieles gebrauchen, aber keinen Politiker im Wahlkampfmodus. Noch hat es Brandenburg in der Hand einen Experten zu schicken und nicht wieder auf die Politikerkarte zu setzen.“

Diese Position hat Fraktionsvorsitzender Prof. Michael Schierack heute dem Ministerpräsidenten in einem Brief mitgeteilt.